

Emmen, 14. März 2012

## Medienmitteilung

### FDP.Die Liberalen Emmen

#### Petition zur Rettung des Autobahnanschlusses Emmen-Nord

**Die FDP.Die Liberalen Emmen sammeln ab sofort Unterschriften für den Erhalt des Autobahnanschlusses Emmen-Nord als Vollanschluss. Die FDP.Die Liberalen Emmen setzen damit ein Zeichen gegen Geldverschwendung, gegen unnötige Bürokratie und eine Mehrbelastung mit Verkehr in den Gemeinden Emmen und Rothenburg.**

Der Bund hat am 20. Juni 2008 das Nationalstrassenprojekt „A2 Autobahnanschlüsse Rothenburg und Emmen-Nord“ bewilligt. Im gleichen Entscheid ist auch der Rückbau des Autobahnanschlusses Emmen auf den Zeitpunkt der Eröffnung des Anschlusses Rothenburg beschlossen worden. Die FDP.Die Liberalen Emmen erachten es als völlig unsinnig, die bestehende und mit Lärmschutzwänden aufwändig sanierte Ein- und Ausfahrt zurückzubauen. Ein haushälterischer Umgang mit Steuermitteln verlangt, dass sinnvolle Lösungen erhalten bleiben. Denn mit der Offenhaltung des Anschlusses werden die Gemeinden Emmen und Rothenburg vor unnötigen Verkehrsbelastungen verschont. Der Durchgangsverkehr wird schnell und gezielt auf die Autobahn geführt. Gefährliche Verkehrsmanöver mit Sattelschleppern und Lastwagen in den Dorfkernen von Emmen und Rothenburg können damit vermieden werden. Mit dem Rückbau der Anschlüsse werden Bauwerke zerstört die mit Steuergeldern erstellt wurden. Dagegen setzt sich die FDP.Die Liberalen Emmen zur Wehr. Seit dem Beschluss vom 20. Juni 2008 haben sich die Rahmenbedingungen verändert und die bestehende Lösung hat sich zum Wohle aller Betroffenen in Emmen und Rothenburg bewährt. Die FDP.Die Liberalen Emmen setzen sich damit auch für den Erhalt der Lebensqualität in Emmen und Rothenburg ein.

---

#### **Kontakt:**

Thomas Barbana, Einwohnerrat FDP.Die Liberalen Emmen, 079 342 07 44

Ruth Heimo-Diem, Fraktionschefin FDP.Die Liberalen Einwohnerratsfraktion Emmen, 079 773 01 83

